Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 64 (1977)

Heft: 9

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schaft für Schrifterneuerung war er zeitlebens begeisterter und begeisternder Förderer eine guten Schulschrift. Auch nach seiner Pensionierung erteilte er noch einige Jahre Schreibunterricht am Seminar in Rorschach. Seine treue Mitgliedschaft im Schweizerischen Katholischen Lehrerverein wurde mit dem Präsidium der Sektion «Fürstenland» ausgezeichnet. Nebstdem war Eigenmann Mitglied verschiedener Kommissionen, u. a. auch Kunstsachverständiger für das schweizerische Schulwandbilder-Werk. Der tüchtige Kirchenchordirigent in St. Gallen-Otmar und umsichtige Kommandant der Geb Mitr Kp 1 am Gotthard wie auch der unterhaltsame Kollege in der städtischen Lehrerschaft wird sicher in guter Erinnerung bleiben.

A. L.

## Vereinsmitteilungen

# Ausserordentliche Delegiertenversammlung des KLVS in Luzern

Samstag, 14. Mai 1977

Hotel Monopol (gegenüber Bahnhof SBB)

#### **PROGRAMM**

14.45 Uhr Eröffnung des Tagungsbüros15.15 Uhr a. o. Delegiertenversammlung

### Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Rechnungsablage 1975 und 1976
- 3. Bekanntgabe der Stellungnahmen zum Statutenentwurf des ZV

- Diskussion und Beschlussfassung über den «Vorschlag zur Neufassung der Statuten KLVS»
- 5. Festlegung des weiteren Vorgehens
- Varia

anschliessend (ca. 18.00 Uhr) Abendessen für Angemeldete

Wir bitten Sie sehr, unserer Einladung Folge zu leisten und heissen Sie schon jetzt herzlich willkommen.

Anmeldungen sind zu richten an: Karl Aschwanden, Blumenfeldstrasse 31, 6460 Altdorf.

Für den Zentralvorstand KLVS: Karl Aschwanden

## Bücher

## Pädagogik

ADIEU 76 (Auswahl-Dienst 1976: Informationen für Erziehung und Unterricht). Duisburg: Verlag für Pädagogische Dokumentation 1976. 376 Seiten, DM 40.— (für BIB-report-Bezieher DM 26.—). Der verantwortliche Herausgeber der Erziehungswissenschaftlichen Dokumentation, Herr Heiner Schmidt, und das von ihm geleitete Redaktionsteam des bibliographischen Monatsberichts BIB-report überraschen mit einer neuen Dienstleistung: Mit Redaktionsschluss vom 15. Januar 1977 wurde Mitte März eine Auswahlbibliographie ausgeliefert, die zugleich Titelzusammenfassung und Gesamtindex zum BIB-report 1976 darstellt. Damit werden 5400 wichtige erzie-

hungswissenschaftliche Buchtitel und Zeitschriftenaufsätze des Vorjahres in einem handlichen Band zusammengefasst. Die Titel sind, wie in einem Lexikon, nach Sachkategorien geordnet; sie können aber auch über einen Autoren- und Sachindex rasch und sicher aufgesucht werden. Ein besonderes Merkmal von ADIEU 76 ist die systematische Fundstellen-Rückverweisung auf die «Erziehungswissenschaftliche Dokumentation» und deren Fortsetzungsbände («Pädagogische Jahresberichte»). Dem Benutzer ermöglicht dies über die bibliographischen Informationen des Berichtsjahres hinaus einen Zugang zu weiteren 180 000 Literaturstellen der Jahre 1945 bis 1975. Peter Füglister

## Psychologie

Edward T. Hall: Die Sprache des Raumes. Aus dem Amerikanischen übersetzt von Hilde Dixon. 190 Seiten. Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1976. Kart. Fr. 23.60.

Es wird den Leser überraschen, wenn er bemerkt, dass es 10 Jahre gedauert hat, bis das vorliegende Buch aus dem Amerikanischen ins Deutsche übersetzt worden ist. Trotz dieser relativ grossen Zeitspanne hat die Aktualität des Themas keine Beeinträchtigung erfahren; die Gedanken Halls sind gleichwohl nach wir vor aufregend.

Im Original trägt das Buch den Titel «The Hidden Dimension» und liesse sich etwa mit «die uns verborgenen Dimensionen des Lebens» übersetzen. Die Dimension des Raumes ist eine der grundlegenden Bedingungen. Die aufgeführten und kommentierten Untersuchungen gelten dem Verhalten im Raume. Zugrunde liegt die These, dass auch die Menschen wie jede Art von Lebewesen ihre spezifischen Verhaltensweisen entwickeln, die das Überleben sichern.

Es ist für jeden Leser faszinierend nachzulesen, in welcher Weise die Raumwahrnehmung, die Regelungen der sozialen Distanz und die Ausnützung der natürlichen Ressourcen beim Menschen funktionieren. Gerade der Umstand, dass uns im allgemeinen entgeht, in welch grossem Masse unser Verhalten durch Bedingungen und Regeln vorgeprägt ist, macht die pädagogische Bedeutung einer Untersuchung der räumlichen Bedingungen in der menschlichen Verständigung aus. Darüber hinaus gibt es Folgerungen für den Verkehr, den Städtebau, die Politik, für unser ganzes Zusammenleben. Ein notwendiges und begeisterndes Buch.

## Deutsch

Ingrid Berkenbrink: Sprache, Schule, Gesellschaft. Verlag Volker Spiess, Berlin 1973. 78 Seiten, DM 7,-.

Nicht um eine ganzheitliche Kritik am Deutschunterricht (vor allem der gymnasialen Oberstufe) geht es in dieser Schrift, sondern um eine Darstellung der gesellschaftlichen Bedingungen und Implikationen der Reform des Deutschunterrichts. Die Schrift geht aus von der heute erreichten Position des Deutschunterrichts und kritisiert vor allem das in den neueren Rahmenlehrplänen geforderte Lernziel der Kommunikaitonsfähigkeit, das nach der Auffassung der Autorin lediglich dazu dient, die sozialen Widersprüche zu verschleiern, «wenn vorgegeben wird, dass sprachliche Möglichkeiten jeden in der Gesellschaft in die Lage versetzen, gleichberechtigt seine Interessen zu vertreten und durchzusetzen» (S. 54). Obwohl die politische Haltung der Autorin klar ist, würde man sich sehr für die Perspektive ihres fortschrittlichen Sprachunterrichts interessieren. Ihre Ausführungen darüber sind aber derart mager, dass man von keinem Unterrichtskonzept reden darf, das man aufgrund der Kritik unbedingt erwartet hat. Walter Weibel

Richard Bamberger: Lese-Erziehung. Verlag Jugend und Volk, Wien 1973. 198 Seiten. Fr. 18.—. Bamberger, einer der führenden Förderer der Jugendliteraturpolitik, zeigt in diesem Aufsatzsammelband auf, welchen Sinn eine eigentliche Lese-Erziehung hat. Damit ist aber weitgehend die Freude am Lesen gemeint, die er mit dem gezielten Ausbau der Schulbibliotheken fördern will. Das Buch vermittelt zahlreiche praktische Anregungen zur Gestaltung des Leseunterrichts, der das Weiter-Lesen hervorrufen muss. Für jeden Lehrer eine wertvolle Lektüre, praktisch und einsichtig.

### Geografie

Herders Grosser Weltatlas. 268 Seiten Karten, 113 Seiten Register mit über 100 000 Namen. Insgesamt 464 Seiten im Format 27 x 40 cm. Verlag Herder, Freiburg/Basel/Wien 1976. Leinen mit Schutzumschlag. Fr. 148.—.

Knapp 20 Jahre nach Erscheinen von Herders Grossem Weltatlas liegt jetzt bereits die zweite, völlige Neubearbeitung des nochmals erweiterten, aber doch noch handlichen Atlas' vor. (Herders Handatlas, 1966 erschienen, misst 38 x 57 cm!) Neben den sehr übersichtlichen, mit plastischer Geländedarstellung eindrucksvoll reliefierten Karten in aussergewöhnlich grossem Massstab, weist dieser Atlas folgende besondere Merkmale auf, die ihn aus der Reihe der meisten übrigen Atlanten herausragen lässt: 68 physische, 9 politische und thematische Karten; Überblicke in Fotos, Texten und Spezialkarten über «Die Erde im Weltall», die das Planetensystem und die Erde im Zeitalter der Raumfahrt erschliessen; tabellarische Übersichten über die Zeitalter der Erdgeschichte, die wichtigsten Seen, Flüsse, Inseln, Gletscher, Berge; Übersichtstabellen über Gliederung, Grösse, Hauptstädte, Sprachen, Religionen und Währungen sämtlicher Staaten unseres Planeten usw.

Mit diesem Atlas setzt der Herder Verlag seine 150jährige Tradition auf kartographischem Gebiet eindrucksvoll fort.

## Schüler-Ferienlager im sonnigen Pany GR

Im Schülerferienheim «Lasaris» in Pany ob Küblis können Ferienlager oder Bergschullager durchgeführt werden. Das Haus ist neu und modern eingerichtet und bietet für ca. 50 Teilnehmer Unterkunft (kein Massenlager). Vollpension Fr. 17.– pro Schüler/Tag. Freie Termine: Mai und Juni und vom 16. Juli bis 13. August 1977.

Anfragen bei Finanzverwaltung der Gemeinde 5033 Buchs AG Telefon 064 - 22 15 44